

Newsletter der LMU Allgemeinmedizin

Ausgabe März 2026



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde des Instituts,

lebenslanges Lernen: das ist im Fach Medizin Alltag und Notwendigkeit, da die Halbwertszeit von medizinischem Wissen – also die Zeit bis 50 % des Fachwissens als überholt gelten – maximal fünf Jahre beträgt.

Deshalb stellen wir in der Lehre Allgemeinmedizin jedes Semester/Jahr ein aktualisiertes Angebot zur Aus-, Weiter- und Fortbildung zusammen.

Wir freuen uns sehr, dass unsere etwa 250 Studierende im aktuellen Semester (wieder) Bestnoten an unsere Lehrärzt:innen für das Seminar Allgemeinmedizin und Blockpraktikum vergeben haben. Also ideale Bedingungen, um das Studiumswissen Allgemeinmedizin bestens zu lernen.

Weiteres Wissen gibt es in unserem Führungskräfteprogramm Hausarzt 360°: hier sind 5 bis 10 junge Ärzt:innen parallel zu einem mehrjährigen klinischen Rotationsprogramm fest in unsere Forschung und Lehre eingebunden. Aktuell untersuchen wir in einem Lehrprojekt wie wir unsere Vorlesung Allgemeinmedizin durch ein KI-generiertes Feedback an die Dozierenden optimieren können – wir sind gespannt was wir und die Dozierenden von der KI lernen können.

Ein besonderes Highlight im Bereich Fortbildung sind dieses Jahr die LMU insights Allgemeinmedizin zum Thema „Impfungen“: einem Thema mit besonders kurzer Wissens-Halbwertszeit. Über wichtige Neuerungen wird unter anderem die renommierte Wissenschaftlerin und Ärztin PD Dr. Camilla Rothe am 8. Juli im Gärtneraal am Klinikum Innenstadt sprechen. Wir freuen uns auf gemeinsames (lebenslanges) Lernen mit Ihnen!

Ihre Anja Sommer und das Team der LMU-Allgemeinmedizin

Lehre, Weiter- & Fortbildung

Pilotstudie zu KI in der Lehre gestartet

„Ich war erstaunt, wie gut ich das Feedback der KI annehmen konnte“. – so kommentierte ein Dozierender sein personalisiertes KI-generiertes Vorlesungsfeedback. Diese Reaktion verdeutlicht das Potenzial unseres Lehrprojekts zur KI-gestützten Optimierung der Vorlesung Allgemeinmedizin: alle 24 Vorlesungen wurden im letzten Semester aufgezeichnet, transkribiert und werden aktuell mithilfe eines speziell erstellten KI-Tools strukturiert analysiert. Somit erhalten die Dozierenden ein konstruktives und „objektives“ Feedback, das in die Vorlesungen des nächsten Semesters einfließen soll. Auf die Fähigkeiten der KI sowie die weiteren Rückmeldungen und Umsetzungen unserer Dozierenden sind wir gespannt.

patricia.landmesser@med.uni-muenchen.de

Bestnoten für Blockpraktikum und Seminar Allgemeinmedizin

Brandaktuell liegen die studentischen Evaluationen des Wintersemesters 25/26 vor: die von Hausärzt:innen geleiteten Seminare wurden von den Studierenden insgesamt mit der Schulnote 1,4 bewertet. Beim Blockpraktikum sind 95% der Studierenden so zufrieden mit ihrer Praxis, dass sie diese uneingeschränkt weiterempfehlen würden. Ein ganz herzliches Dankeschön an all unsere Lehrärzt:innen für diese Bestleistung!

Apropos: durch das altersbedingte Ausscheiden einiger Lehrärzt:innen suchen wir zwei lehrbegeisterte Hausärzt:innen in München. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns.

anja.sommer@med.uni-muenchen.de

Stärkung der Blockpraktikumspraxen im ländlichen Raum

Ab April 2026 sind erstmals 40 separate Blockpraktikumsplätze für die Studierenden buchbar, die ausschließlich in Blockpraktikumspraxen im ländlichen Raum (außerhalb U- und S-Bahn-Gebiet München) liegen. Ziel des sogenannten „Blockpraktikum im ländlichen Bereich“ ist es, mehr Studierende für ein Blockpraktikum außerhalb von München zu begeistern und dadurch die Hausarztpraxen im ländlichen Raum sichtbarer zu machen und im Studium zu stärken. Finanzielle Unterstützung für Fahrt- bzw. Wohnkosten können die Studierenden beim Bayerischen Hausärzt:innenverband und der Stiftung Perspektive Hausarzt beantragen.

anja.sommer@med.uni-muenchen.de

LMU insights Allgemeinmedizin 2026: Impfmedizin in der Praxis

Impfen, beraten, einordnen – unsere Fortbildungsreihe bietet in diesem Jahr kompakte, praxisnahe insights in die hausärztliche Impfmedizin. PD Dr. Linda Sanftenberg zeigt, wie KI die Impfberatung älterer Erwachsener unterstützt, PD Dr. Martin Alberer beleuchtet typische Unsicherheiten im Praxisalltag, und PD Dr. Camilla Rothe, unter anderem bekannt für die Beschreibung des ersten COVID-19-Falls in Deutschland, gibt ein Update zu aktuellen Entwicklungen in der Reise- und Tropenmedizin. Mi, 08.07.2026, 17:00–19:00 Uhr, Campus Innenstadt. Kostenfreie Teilnahme und CME-Punkte – Anmeldung:

sebastian.handke@med.uni-muenchen.de

Transatlantisches Bündnis Harvard - LMU wird fortgesetzt

Die „Spring School Pharmacoepidemiology“ geht in die vierte Runde. Gemeinsam mit Professor Dr. S. Schneeweiss von der Harvard Medical School wird Professor Dr. T. Dreischulte vom Institut für Allgemeinmedizin der LMU vom 23.–27. März 2026 am LMU Campus Innenstadt den fünf-tägigen Kurs mit wissenschaftlichen Vorträgen und Journal Clubs, sowie praktischen Übungen zur Arbeit mit Real-World Data leiten. Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht.

saskia.pohl@med.uni-muenchen.de

Neue Kooperation Uni München - Augsburg: Wahlfach Praxisgründung

Das Institut für Allgemeinmedizin an der Universität Augsburg hat ein Online-Seminar zum Thema „Zwischen Behandlungszimmer und Betriebsführung: Erste-Hilfe-Kasten Praxisgründung“ entwickelt. Durch eine Kooperation kann dieses umfassende und praktisch orientierte Wahlfach mit vielen Informationen und Fakten rund um eine hausärztliche Niederlassung jetzt auch von Studierenden der LMU belegt werden.

anja.sommer@med.uni-muenchen.de

IMPRESSUM

Institut für Allgemeinmedizin
LMU Klinikum München
Campus Innenstadt

Direktor: Prof. Dr. Jochen Gensichen
Nußbaumstraße 5, 80336 München

Telefon: 089 4400-53779, Fax: 089 4400-53520

E-Mail: allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de

www.allgemeinmedizin.med.uni-muenchen.de

Termine & Veranstaltungen

Bayerischer Hausärztinnen- und Hausärztetag

17.–18.04.2026, Marinaforum, Regensburg. Berufspolitik, Fortbildung & kollegialer Austausch

Netzwerk Universitäre Weiterbildung Allgemeinmedizin – Career Talk

22.04.26, 17:00 - 18:30 Uhr, hybrid
Anmeldungen bitte an:
office@stiftung-allgemeinmedizin.de

Drachenbootrennen

03.07.2026, ab 16:00 Uhr
Olympiasee, München



Wir nehmen wieder am traditionellen Drachenbootrennen auf dem Olympiasee teil. Mitstreiter:innen und Zuschauer:innen herzlich willkommen!

LMU insights Allgemeinmedizin

08.07.2026, 17:30 - 19:30 Uhr
St. Vinzenz Haus, LMU Campus INN
Kostenlose Teilnahme & 2 CME. Mehr Infos [hier](#). Anmeldungen ab sofort per Mail an allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de

Lehrbeauftragten-Treffen SoSe 26

08.07.2026, 17:30 - 19:30 Uhr
St. Vinzenz Haus, LMU Campus INN
Das Lehrbeauftragten-Treffen für das SoSe 2026 findet in Präsenz im Rahmen der Veranstaltung LMU insights Allgemeinmedizin statt. Anmeldungen ab sofort an anja.sommer@med.uni-muenchen.de

Öffentliche Vorlesungsreihe „Depression im Dialog“ (via ZOOM)

11.03., 14:00 - 15:00 Uhr: „Wenn der Schmerz die Seele trifft“; 08.07., 13:30 - 14:30 Uhr: „KI in der Psychotherapie“.
Keine Anmeldung erforderlich, Zoom-Link zur Veranstaltung [hier](#).

PTQZ - Pharmakotherapie-Qualitätszirkel 2026

Mittwochs, 17:00 - 18:30 Uhr: St. Vinzenz Haus LMU Campus INN
18.03.: Herzinsuffizienz; 24.06.: Rationale Antibiotikatherapie; 23.09.: Lipidsenker; 16.12.: Regressforderungen.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Einstieg laufend möglich.

Hufeland-Lecture 2026

01.10.2026, DEGAM Kongress Göttingen. Der Preis der Stiftung Allgemeinmedizin geht dieses Jahr an Prof. Wilhelm Niebling. Er hält seinen Ehrenvortrag zum Thema: „Entwicklungen, Chancen und Risiken der hausärztlichen Arzneimitteltherapie“.

Öffentliche Jahrestagung der Stiftung Allgemeinmedizin

16.10.2026, St. Vinzenz Haus, Nußbaumstr. 5. Die Stiftung lädt herzlich ein zum Thema: „Adipositas: Zwischen Makel und Identität“. Vortragende: Prof. Annette Becker, Marburg; Katharina Timper, TUM; Nastasja Penzar, Wien. Anmeldungen:
andrea.bischoff@med.uni-muenchen.de

Forschung

KI-gestützter Sprachassistent AVA erhöht Impfbereitschaft

Patient:innen ab 60 Jahren mit kognitiver Einschränkung benötigen eine partizipative, und hinsichtlich Stigma und Kognition sensibilisierte, Impfberatung. AVA (AI-supported Vaccination Assistant) bietet als KI-gestützter Sprachassistent die Umsetzung von shared decision making in dieser Risikogruppe für saisonale Influenza an. Wir konnten zeigen, dass AVA als ressourcenschonender Assistent hausärztlicher Praxen zu einer erhöhten Impfbereitschaft beiträgt. Mehr Informationen: magdalena.meier@med.uni-muenchen.de

Was haben Sensingdaten mit Depression zu tun?

Die DOOR-Studie stärkt die hausärztliche Versorgung von Patient:innen mit Depressionen durch Psychoedukation und innovative digitale Datenerfassung. So misst der Oura-Fingerring u.a. die Schlaf-, Aktivitäts- und Erholungsdaten und liefert damit klinisch relevante Verlaufsinformationen. Machen Sie mit und gestalten Sie eine zukunftsorientierte Versorgung depressiver Patient:innen in Vorbereitung auf das anstehende DMP Depression.
susanne.winter@med.uni-muenchen.de

PARTNER-Studie: Gemeinsam für mehr Medikationssicherheit

Wie gelingt mehr Medikationssicherheit im Praxisalltag? Ein Baustein ist die verstärkte Kooperation von Hausarztpraxen und Apotheken. Dass dies gut machbar ist und angenommen wird, zeigt die PARTNER-Pilotstudie. Die Hauptstudie, an der über 40 Praxen und Apotheken sowie mehr als 270 Patient:innen an drei Standorten (München, Witten, Bielefeld) teilnehmen, steht nun kurz vor dem Abschluss. Bis Herbst 2026 sind erste Ergebnisse zu erwarten – wir sind gespannt!
annette.haerdlein@med.uni-muenchen.de

Post-Intensiv-Versorgung: KI-Kurzintervention bei subsyndromaler PTBS

Etwa jede:r vierte Krankenhauspatient:in klagt nach einer Intensivbehandlung über belastende Erinnerungen und Stresssymptome. Hier fehlt es an gezielter Unterstützung. Die PICTURE-Studie konnte zeigen, dass eine narrative Expositionstherapie durch Hausärzt:innen Symptome lindern kann. Nun untersuchen wir, ob auch eine KI-gestützte Gesprächsintervention Unsicherheit nach dem Intensivaufenthalt verringern, Stress reduzieren und langfristig Gesundheit und Lebensqualität verbessern kann.
sebastian.handke@med.uni-muenchen.de

Suizidprävention: Bei körperlichen Beschwerden an Depression denken

Eine aktuelle Auswertung der POKAL-Studie zeigt: körperliche Beschwerden stehen in Zusammenhang mit depressiven Symptomen und damit indirekt auch mit Suizidgedanken. Deshalb beginnt Suizidprävention in der Primärversorgung mit dem frühzeitigen Erkennen von Depressionen – auch wenn sie sich hinter Müdigkeit, Schmerzen oder Schlafstörungen verbergen. Die Konsequenz für die Praxis: Bei vorwiegend somatischen Beschwerden eine Depression systematisch mitdenken und gezielt screenen.
robert.philipp.kosilek@med.uni-muenchen.de

PICTURE gewinnt Roemer-Preis für psychosomatische Medizin 2026

Die Publikation der PICTURE-Studie, veröffentlicht in The BMJ am 07. Mai 2025, wurde mit dem Roemer-Preis des Deutschen Kollegium für psychosomatische Medizin (DKPM) ausgezeichnet. Geehrt wurde unser Beitrag zur Integration psychosomatischer Fragestellungen in die Allgemeinmedizin. Die Preisverleihung findet am 6. März in Berlin statt.
jochen.gensichen@med.uni-muenchen.de

Drei Fragen an Clinician Scientist Dr. med. Sophie Schneider

Zum Abschluss dieser Ausgabe ein kurzer Einblick in das Berufsleben von Dr. med. Sophie Schneider, Ärztin in Weiterbildung im Führungskräfteprogramm Hausarzt 360°. *Hallo liebe Sophie, was treibt dich an?* „Ich möchte die Lücke zwischen theoretischen Leitlinien und Lebensrealität meiner Patient:innen schließen. Als Clinician Scientist kann ich nicht nur Symptome behandeln, sondern auch die Evidenzlage systematisch weiterentwickeln.“ *Und warum machst du Allgemeinmedizin?* „Mich reizen die kontinuierliche Patient:innenbetreuung und das breite Behandlungsspektrum.“ *Was ist dein aktuelles Forschungsprojekt?* „Ich forsche zur mentalen Gesundheit junger Mütter die nach der Geburt Symptome einer PTBS entwickeln. Ich möchte herausfinden ob sie von einer narrativen Expositionstherapie profitieren.“
sophie.schneider@med.uni-muenchen.de

Publikationen

Ein Verzeichnis aktueller Publikationen finden Sie hier: [Homepage > Publikationen](#)

Stellenangebote

Wollen Sie in unserem Team mitarbeiten? Aktuelle Stellenangebote hier: [Homepage > Jobs](#). Unser Newsletter erscheint 3x jährlich. An- oder Abmeldungen unter allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de
Redaktion dieser Ausgabe: Dr. med. J. Ziegler, Arzt in Weiterbildung Hausarzt 360°